

Kreditkartenvertrag

Kartenerstbestellung - Smartcard (Mastercard)

Ich (Wir) beauftrage/n die Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1, 1100 Wien Firmensitz: Wien, FN 286283f, UID ATU63358299, CID AT68ZZZ00000004435 (in der Folge „**Erste Bank Oesterreich**“) mit der Bestellung einer Smartcard (Mastercard) mit persönlichem Code für das Konto mit IBAN AT06 2011 1000 3383 6760.

Karteninhaber:in: WOLFGANG SCHERER

Hiermit wird vorbehaltlich einer positiven Bonitätsprüfung vereinbart:

- Die Kreditkarte wird mit einem Einkaufsrahmen von EUR 3.000,00 ausgestattet.
- Die Monatsrechnung wird im Internetbanking George zur Verfügung gestellt.
- Zum Begleichen der Monatsrechnung wurde folgende Zahlungsart gewählt:
Zahlung des gesamten offenen Betrags innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum.
- Die Erste Bank Oesterreich wird widerruflich ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Kreditkarte von mir (uns) zu entrichtenden Beträge mittels SEPA-Lastschrift von oben genanntem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) kontoführendes Kreditinstitut an, die von der Erste Bank Oesterreich auf mein (unser) Konto gezogene SEPA-Lastschrift einzulösen. Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Buchungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
- Kartenentgelte sowie allfällige sonstige Spesen sind vom(n) oben genannten(r) Konto/Kreditkarte ohne gesonderte Verständigung abzubuchen.

Ich ersuche Sie,

- mir (uns) die beauftragte Kreditkarte an die von mir (uns) Ihnen zuletzt bekannt gegebene Adresse zuzusenden, sofern es sich um eine physische Kreditkarte handelt.
- den beauftragten persönlichen Code mir über mein Internetbanking George zur Abfrage bereitzustellen.
- vor Ablauf des jeweiligen Gültigkeitszeitraumes eine neue Karte auszustellen und zu übermitteln.

Kreditkarten

Es gelten die Geschäftsbedingungen für den Gebrauch einer Kreditkarte und besondere Geschäftsbedingungen für die digitale Kreditkarte.

Für Internetzahlungen bei angeschlossenen Vertragsunternehmen mit der Kreditkarte kann es in der überwiegenden Zahl der Fälle erforderlich sein, dass die vereinbarte Freigabemethode für die Bezahlung im Internet benötigt wird.

Wir weisen darauf hin, dass bei Einräumung eines Einkaufsrahmens dieser in die „Kleinkreditevidenz“ (KKE) eingetragen wird und bei Fälligestellung der Kreditkarte, bei Rechtsverfolgungsschritten bzw. bei missbräuchlicher Verwendung von Zahlungsverkehrsinstrumenten nachstehende Daten an die Kleinkreditevidenz und die Warnliste, wie sie beim Kreditschutzverband von 1870 derzeit eingerichtet sind, übermittelt werden: Name, Anschrift, Geburtsdatum, Höhe der Verbindlichkeit, Rückführungsmodalitäten, Schritte des Kreditinstituts im Zusammenhang mit der Fälligestellung und der Rechtsverfolgung sowie dem Missbrauch von Zahlungsverkehrsinstrumenten. Zweck der Übermittlung ist die Verwahrung, Zusammenführung und Weitergabe der vorstehend angeführten Daten durch den Empfänger an Kreditinstitute, Finanzinstitute und Leasinggesellschaften zur Wahrung ihrer Gläubigerschutzinteressen.

In der Verdachtsdatenbank (VDB) für Bank- und Finanzinstitute werden Verdachtsfälle von Betrug und Betrugsversuch nach §§ 146 ff StGB sowie ähnliche Straftaten erfasst und verarbeitet, die während der Geschäftsbeziehung oder bei ihrer Anbahnung festgestellt werden. Geführt wird diese Datenbank von der CRIF GmbH als Auftragsverarbeiter. Wenn Bank- und Finanzinstitute diese Datenbanklösung nutzen, können sie auch

Daten empfangen, mit denen sie zu Beginn einer Geschäftsbeziehung mit Kund:innen überprüfen können, ob in der Vergangenheit Betrugsversuche unternommen wurden.

Bei Erneuerung meiner Kreditkarte wird das neue Ablaufdatum automatisch an die Händler, bei denen ich meine Kartendaten gespeichert habe, übermittelt. Hiervon ausgenommen ist der Austausch der Karte aufgrund von Diebstahl, Verlust oder technischen Defekt. Die Weiterleitung dient zur Vermeidung von Ablehnungen von Zahlungsaufträgen aufgrund der Erneuerung des Ablaufdatums.

Ihre Kartenzahlungen sind besonders sicher! In Sekundenschnelle wird anlässlich einer Transaktion automatisiert geprüft, ob der verfügbare Betrag ausreicht, die Kartendaten richtig eingegeben wurden und auf mögliche Betrugsanhaltspunkte. Wenn etwas Auffälliges vorliegt, wird die Zahlung sofort gestoppt. Dies geschieht ebenso automatisiert. Für weitere Fragen zu einer abgelehnten Zahlung können Sie sich jederzeit an uns unter 05 0100 – 50333 wenden.

Den Verlust, Diebstahl, die missbräuchliche Verwendung oder die sonstige nicht autorisierte Nutzung ihrer Kreditkarte melden Sie uns bitte unverzüglich, sobald Sie davon Kenntnis haben, über unsere Sperrhotline +43 (0)5 0100 – 50333 oder im Internetbanking George.

Datum / Uhrzeit

gezeichnet mit gültiger Freigabemethode